Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 73 (1969)
Heft: 3

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nur wenn es gelingt, die pädagogischen Akademien von zu hochgespannten wissenschaftlichen Ansprüchen freizuhalten und das erzieherische Ethos im Lehrer zu wecken, wird die Arbeit zum Erfolg führen.»

Weitere Fragen werden sich in naher Zukunft der IMK in Zusammenarbeit mit den andern Stufen stellen. Die Erkenntnisse, daß nicht nur die Leistung ausschlaggebend ist, sondern auch die Entwicklung der sozialen Gefühle, setzt sich immer mehr durch. Deshalb sind besonders im Auslande Bestrebungen im Gange, die verschieden begabten Schüler möglichst lange beisammenzuhalten, die Begabtenförderung aber durch Wahlfächer und zeitweisen Unterricht in Begabtengruppen zu sichern.

Ein besonderes schweizerisches Anliegen wird die Überprüfung der Stundentafeln, hauptsächlich im Hinblick auf die Mädchenbildung sein. In einer Großzahl der Kantone verfügen die Mädchen gegenüber den Knaben über ungleich schlechtere Aufnahmebedingungen in die Mittelschulen, fehlt doch in verschiedenen Primarschullehrplänen Geometrie für Mädchen gänzlich und Rechenstunden sind häufig in kleinerer Zahl vorgeschrieben.

Wo neue Methoden und moderne Lernhilfen zu gutem Gelingen führen sollen, zeigt sich auch die Notwendigkeit einer weiteren Senkung der Klassenbestände, die ja an den Oberstufen der Volksschule zum großen Teil erfolgt ist, aber ebenso an Unter- und Mittelstufe durchgeführt werden sollte.

Die Lösung all dieser Fragen setzt eine gute Zusammenarbeit aller Stufen voraus und es sei deshalb hier ein Gedanke des neuen Präsidenten des Schweizerischen Lehrervereins, *Dr. Leonhard Jost,* wiedergegeben, den er anläßlich der Tagung in Aarau aussprach: *«Der Schweizerische Lehrerverein sucht die Konferenzen zusammenzuschließen, denn um die pädagogischen Belange zum Erfolg zu führen, braucht er einen starken Partner.»*

Liselotte Traber

An der diesjährigen *Schweizer Mustermesse,* 12.—22. April, sind — soweit uns bekannt — die folgenden Inserenten der «Schweizer Lehrerinnen-Zeitung» vertreten:

Embru-Werke, 8630 Rüti ZH. Schulmöbel, Tische und Stühle, Halle 26, Stand 351.

Beachtenswert an dieser Firma ist, daß sie sich seit Jahren bemüht, echte Neuheiten zu zeigen, die das bisherige Lieferprogramm sinnvoll ergänzen und gleichzeitig dem Marktbedürfnis entsprechen. Vielseitig ist das Embru-Angebot an Stühlen und Tischen für die Möblierung von Schulungsräumen, Konferenz- und Sitzungszimmern.

Formschöne und funktionsgerechte Schultische mit entsprechenden Stühlen für alle Bildungsstufen sind in reicher Auswahl zu sehen. Besonders sei hier noch auf die vielseitig und sinnvoll verwendbare Auswahl an Kindergartenmöbeln hingewiesen.

Firma Franz *Schubiger,* Winterthur, Fabrikation von Schulmaterial, erzieherischen Spielen und Freizeit-Werkkasten, Halle 20, Stand Nr. 601.

Caran d'Ache, Schweizerische Bleistiftfabrik, Genf, Gruppe 20: Bürofach.

Mobil-Werke, Herrn Ulrich Frei, Schulmöbel, Berneck, Gruppe 19, Möbel.